

# Privater Masterstudiengang

Didaktik der Politikwissenschaft,  
Geographie und Weltgeschichte  
in der Sekundarstufe





## Privater Masterstudiengang

Didaktik der Politikwissenschaft,  
Geographie und Weltgeschichte  
in der Sekundarstufe

Modalität: Online

Dauer: 12 Monate

Qualifizierung: TECH Technologische Universität

Unterrichtsstunden: 1.500 Std.

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/bildung/masterstudiengang/masterstudiengang-didaktik-politikwissenschaft-geographie-weltgeschichte-sekundarstufe](http://www.techtitute.com/de/bildung/masterstudiengang/masterstudiengang-didaktik-politikwissenschaft-geographie-weltgeschichte-sekundarstufe)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kompetenzen

---

Seite 16

04

Kursleitung

---

Seite 20

05

Struktur und Inhalt

---

Seite 26

06

Methodik

---

Seite 36

07

Qualifizierung

---

Seite 44

01

# Präsentation

Dieses Programm zielt darauf ab, durch einen konstruktivistischen Prozess die wichtigsten Inhalte der Sozialwissenschaften in Lernerfahrungen umzusetzen.

Dieses Bildungsprogramm richtet sich an Lehrkräfte, die über neue Möglichkeiten für ihren Unterricht nachdenken und Methoden einführen möchten, die von Internetdiensten in ihrem Bildungsumfeld unterstützt werden.



“

*Dieser private Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe wird Ihnen ein Gefühl der Sicherheit bei der Ausübung Ihres Berufs vermitteln, das Ihnen hilft, persönlich und beruflich zu wachsen“*

Zu diesem Zweck hat ein Team von Experten für den Unterricht in den Humanwissenschaften eine Roadmap entworfen, bei der besonders darauf geachtet wurde, eine sequentielle Beziehung zwischen den vorgestellten Inhalten und ihrer anschließenden Beziehung zu den Ressourcen herzustellen.

Das Design, das sich an Lehrkräfte der Sozialwissenschaften richtet, basiert auf der Realität und begünstigt ganzheitliches und sinnvolles Lernen. Besondere Sorgfalt wurde auf die Darstellung von motivierenden Studenumgebungen verwendet, die eine positive Einstellung zu neuem Wissen aufbauen sollen.

Das Tempo, der Schwierigkeitsgrad und die Komplexität der Methoden schreiten mit dem Kurs voran und damit auch der Bewertungsprozess, der sich auf das Sammeln von Lernnachweisen am Ende jedes Abschnitts und jedes Moduls konzentriert.

Am Ende des Universitätskurses wird die Lehrkraft ein ausreichend breites Spektrum an Aktivitäten, Werkzeugen und Inhalten beherrschen, um die Schüler bei den Aufgaben, die sie benötigen, anzuleiten, andere vorzuschlagen, die sie selbst erledigen können, und sogar eine dritte Gruppe von Aufgaben vorzuschlagen: diejenigen, die sozialer und kollaborativer Natur sind.

Einer der wichtigsten Beiträge besteht darin, Lehrkräften die Möglichkeit zu geben, ihre eigenen Unterrichtsentwürfe zu definieren. Sie werden in der Lage sein, die verwendeten Techniken und methodischen Strategien zu extrapolieren, wie z.B.: Projektmanagement; Erstellen von Präsentationen, Diagrammen und Mindmaps; Erstellen von Dokumenten (Infografiken, Karten, Audios, Alben, Tafeln, chronologische Achsen usw.); Erstellen von Bildungsblogs und Wikis; Speichern von Informationen in der "Cloud" und vieles mehr, was die Schule des 21. Jahrhunderts kennzeichnet.

Dieser **Privater Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale sind:

- Entwicklung von mehr als 75 Fallstudien, die von Experten für Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe vorgestellt werden Sein anschaulicher, schematischer und äußerst praktischer Inhalt liefert wissenschaftliche und praktische Informationen zu den Disziplinen, die für die berufliche Praxis unerlässlich sind
- Neues über den Einsatz der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe
- Er enthält praktische Übungen, in denen der Selbstbewertungsprozess durchgeführt werden kann um das Lernen zu verbessern
- Interaktives Lernsystem auf der Grundlage von Algorithmen zur Entscheidungsfindung in den gestellten Situationen
- Mit besonderem Schwerpunkt auf evidenzbasierten Methoden in der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe
- Ergänzt wird dies durch theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Verfügbarkeit von Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Aktualisieren Sie Ihr Wissen durch den privaten Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe"*

“

*Dieser private Masterstudiengang könnte aus zwei Gründen die beste Investition sein, die Sie bei der Wahl eines Auffrischungsstudiums tätigen können: Sie aktualisieren nicht nur Ihre Kenntnisse in der Didaktik der Politikwissenschaft, der Geographie und der Weltgeschichte in der Sekundarstufe, sondern erwerben auch einen Abschluss der TECH Technologischen Universität“*

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Bereich der Didaktik der Mathematik im Kindergarten- und Grundschulalter, die die Erfahrung ihrer Arbeit in diese Ausbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten, die zu Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten gehören.

Dank seiner multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, wird es den Fachleuten ermöglicht, in einer situierten und kontextbezogenen Weise zu lernen, d. h. in einer simulierten Umgebung, die ein immersives Lernen ermöglicht, das auf die Ausführung in realen Situationen programmiert ist.

Die Gestaltung dieses Programms ist auf problemorientiertes Lernen Grundlage, bei dem die Fachkräfte versuchen müssen, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die während des Programms auftreten. Dazu steht der Fachkraft ein innovatives interaktives Videosystem zur Verfügung, das von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Didaktik der Politikwissenschaft, der Geographie und der Weltgeschichte in der Sekundarstufe mit umfangreicher Unterrichtserfahrung entwickelt wurde.

*Steigern Sie Ihr Selbstvertrauen bei der Entscheidungsfindung, indem Sie Ihr Wissen mit diesem privaten Masterstudiengang auf den neuesten Stand bringen.*

*Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte in der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe zu informieren und die Aufmerksamkeit Ihrer Schüler zu verbessern.*



# 02 Ziele

Der private Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe zielt darauf ab, die Leistung von Fachleuten zu fördern, die mit Schülern der Sekundarstufe in den Unterrichtsfächern Politikwissenschaft, Geographie und Geschichte arbeiten.







Dieses Programm ist so konzipiert, dass Sie Ihre Kenntnisse in der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe auf den neuesten Stand bringen können, indem Sie die neuesten Bildungstechnologien nutzen, um mit Qualität und Sicherheit zur Entscheidungsfindung und Begleitung dieser Schüler beizutragen"



## Allgemeine Ziele

---

- Erwerb der notwendigen Kompetenzen, um den Lehrerberuf in den heutigen Schulen ausüben zu können
- Die Herstellung von Schlussfolgerungen zwischen theoretischem Wissen und den verschiedenen interaktiven Tools mit didaktischen Anwendungen, die es ermöglichen, neue Techniken zur Wissensgenerierung zu beherrschen



*Unser Ziel ist es, akademische Spitzenleistungen zu erbringen und Ihnen dabei zu helfen, sie ebenfalls zu erreichen"*





## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Der Lehr-Lern-Prozess

- ♦ Feststellung der Rolle der Kognition beim Lernen
- ♦ Die Rolle der Aufmerksamkeit beim Lernen verstehen
- ♦ Die Arten von Gedächtnis entdecken
- ♦ Einführung in das Lernen von Daten und Daten
- ♦ Die Merkmale der formalen Bildung kennenlernen
- ♦ Unterscheidung von kritischen Lernphasen
- ♦ Die Rolle des Lehrers und des Klassenzimmers verstehen
- ♦ Die Risiken des Unterrichtens kennenlernen
- ♦ Die Merkmale des traditionellen Unterrichts identifizieren
- ♦ Die neuen Herausforderungen im Bildungswesen verstehen
- ♦ Die neuen Herausforderungen im Unterricht entdecken
- ♦ Das Internet im Klassenzimmer einführen
- ♦ Verstehen der Prozessevaluation im Klassenzimmer
- ♦ Produktbewertung im Klassenzimmer verstehen

### Modul 2. Didaktik der Sozialwissenschaften

- ♦ Organisierte Übermittlung von Informationen über die Vergangenheit
- ♦ Identifizierung und Übermittlung ausreichender Referenzen und Elemente zur Orientierung im Raum
- ♦ Grafische Darstellungen kritisch interpretieren
- ♦ Verständnis dafür, dass die kulturelle Tatsache das Ergebnis einer Reihe verschiedener Faktoren ist
- ♦ Die Gründe für die räumlichen, kulturellen und zeitlichen Unterschiede zwischen menschlichen Gruppen erklären

- ♦ Übermittlung der erworbenen Informationen über Menschengruppen auf organisierte Weise
- ♦ Den Grad des Lernens mit Strategien der Evaluierung, Selbst- und Fremdeinschätzung in Beziehung setzen
- ♦ Die Bedeutung des Nachdenkens über die Ursachen, die den Erwerb neuer Kenntnisse unmöglich oder schwierig gemacht haben, zu schätzen wissen
- ♦ Ein effektives Instruktionsdesign durchführen, um die gewünschten Ziele zu erreichen

### Modul 3. Vorgeschichte

- ♦ Die Vorgeschichte verstehen und analysieren
- ♦ Den Prozess der Hominisierung und seine Bedeutung für die heutige Zeit verstehen und analysieren
- ♦ Kenntnis der wichtigsten Merkmale der Menschen und ihrer Lebensweise in jeder der drei Phasen, in die die Vorgeschichte unterteilt wird: Paläolithikum, Neolithikum und Eisenzeit
- ♦ Aneignung von Grundkenntnissen in Anthropologie und Archäologie
- ♦ Erkunden und Analysieren der ersten Siedler auf dem amerikanischen Kontinent
- ♦ Analyse von Wandel und Kontinuität in den verschiedenen Phasen der Vorgeschichte
- ♦ Entwicklung sinnvoller Lernstrategien durch die Verwendung von Konzeptkarten und historischen Karten
- ♦ Entwicklung mündlicher und sozialer Interaktionsfähigkeiten durch Gruppenaktivitäten, wobei die Beiträge anderer respektiert werden
- ♦ Die Bedeutung einiger Entdeckungen und Erfindungen des prähistorischen Menschen für die geschichtliche Entwicklung und die Evolution des Menschen würdigen
- ♦ Die Bedeutung dieser Epoche der Geschichte und die Wichtigkeit ihrer Bewahrung erkennen

#### Modul 4. Die Antike

- ♦ Bestimmung der ersten historischen Zivilisationen und Lokalisierung auf einer Karte
- ♦ Die Rolle der Flüsse, an denen die ersten Völker siedelten und die politische, wirtschaftliche und soziale Veränderungen auslösten, schätzen wissen
- ♦ Die sozialen Strukturen der ersten historischen Zivilisationen analysieren und verstehen
- ♦ Das kulturelle und künstlerische Erbe Mesopotamiens und des alten Ägyptens kennen und schätzen lernen
- ♦ Analyse der Merkmale des geografischen Raums, der es der griechischen Zivilisation ermöglichte, sich im gesamten Mittelmeerraum auszubreiten
- ♦ Die historischen Phasen des antiken Griechenlands und des antiken Roms unterscheiden und bewerten
- ♦ Die verschiedenen Formen der politischen Organisation im antiken Griechenland vergleichen
- ♦ Die wichtigsten Merkmale der Religion im Altertum kennen
- ♦ Die Bedeutung des Prozesses der Romanisierung verstehen und seine grundlegenden Merkmale erkennen
- ♦ Beschreiben, bewerten und verstehen der Bedeutung der Maya- und Olmeken-Zivilisationen
- ♦ Die Bedeutung der amerikanischen Zivilisationen in der Antike kennen, identifizieren und schätzen
- ♦ Geografische Verortung und Identifizierung der Merkmale der natürlichen Umwelt der Arabischen Halbinsel
- ♦ Die Rolle Mohammeds und des Islams bei der Entwicklung der arabischen Zivilisation verstehen und die Phasen der territorialen Expansion des Islams beschreiben
- ♦ Die politischen, wirtschaftlichen und sozialen Merkmale der islamischen Zivilisation und ihr Erbe erkennen
- ♦ Die Umstände erkennen, die zur Invasion und Ansiedlung von Muslimen auf der Iberischen Halbinsel führten

#### Modul 5. Mittelalter

- ♦ Identifizierung der Regierungsstufen in Al-Andalus und Beobachtung ihrer spezifischen wirtschaftlichen und sozialen Merkmale
- ♦ Die Situation auf der Iberischen Halbinsel ab dem 11. Jahrhundert erkennen und die Faktoren verstehen, die zur Rückeroberung beigetragen haben
- ♦ Den Ursprung und die Entwicklung der christlichen Königreiche auf der Iberischen Halbinsel kennen
- ♦ Die Momente der friedlichen Koexistenz zwischen Christen, Mudejaren und Juden zu unterscheiden und sie von den Zeiten der Intoleranz und Verfolgung abzugrenzen
- ♦ Den Einbruch der großen asiatischen Zivilisationen und ihren Einfluss auf die europäische Welt zu erkennen
- ♦ Erläuterung der politischen Organisation des feudalen Europas
- ♦ Unterscheidung der verschiedenen Abhängigkeitsverhältnisse zwischen den Mitgliedern der Feudalgesellschaft Definition des Begriffs der Stände und Erläuterung der Merkmale, die die drei Stände voneinander unterscheiden
- ♦ Den Einfluss der Kirche auf die mittelalterliche Gesellschaft erkennen und die Pilgerfahrten und Kreuzzüge identifizieren
- ♦ Die Fortschritte in der Landwirtschaft, im Handel und in der Handwerkskunst als Ursachen für die Renaissance der Städte und den Aufstieg des Bürgertums zu identifizieren
- ♦ Erläuterungen zu den Umständen, die zum Ende des Mittelalters und dem Beginn der Neuzeit führten
- ♦ Die Merkmale der verschiedenen künstlerischen Stile, die sich während des Mittelalters entwickelten, unterscheiden
- ♦ Karten und chronologische Ordnungen ausarbeiten und/oder interpretieren

**Modul 6. Europäische Neuzeit**

- ♦ Die Merkmale der modernen Staaten kennen
- ♦ Die Vielfalt der europäischen Politikformen differenzieren
- ♦ Die ästhetischen Vorstellungen und wesentlichen Merkmale der Kunst der Renaissance sowie einige Künstler und ihre Werke kennen
- ♦ Die Merkmale des Humanismus und einige Autoren und ihre Werke kennen
- ♦ Die verschiedenen präkolumbianischen Kulturen in Amerika geografisch verorten und ihre wesentlichen Merkmale als Realität vor der Ankunft der Spanier definieren
- ♦ Analyse und Identifizierung der Ursachen für die Entdeckung Amerikas
- ♦ Die Prozesse der Eroberung und Kolonisierung in der Neuzeit verstehen
- ♦ Erläuterungen zum Ursprung und zu den religiösen und politischen Folgen der religiösen Fragmentierung in Europa
- ♦ Die Unterschiede zwischen den protestantischen Konfessionen erkennen
- ♦ Die katholische Reformation oder Gegenreformation verstehen
- ♦ Die politischen, sozialen und wirtschaftlichen Merkmale von Spanisch-Amerika erkennen
- ♦ Analyse der Beziehungen zwischen den europäischen Königreichen im Vorfeld des Dreißigjährigen Krieges
- ♦ Unterscheidung der Merkmale von absolutistischen und parlamentarischen Regimen
- ♦ Die wesentlichen Merkmale der barocken Kunst und einige ihrer Autoren und Werke sowie ihre Bedeutung in Europa und Amerika erkennen
- ♦ Verständnis für den Umfang und die Bedeutung der Aufklärung als geistige Bewegung in der Gesellschaft des Alten Régimes
- ♦ Den Despotismus der Aufklärung und seine wesentlichen Merkmale verstehen
- ♦ Die bourbonischen Reformen in Amerika identifizieren
- ♦ Die Kunstwerke der Moderne in ihrem politischen, sozialen, wirtschaftlichen und religiösen Kontext betrachten und in Beziehung setzen
- ♦ Wissen, wie man historische Texte, Karten und Bilder analysiert

**Modul 7. Späte Neuzeit**

- ♦ Die wichtigsten Ereignisse der bürgerlichen Revolutionen in den Vereinigten Staaten, Frankreich, Spanien und Lateinamerika identifizieren
- ♦ Den Umfang und die Grenzen der revolutionären Prozesse des 18. Jahrhunderts verstehen
- ♦ Die wichtigsten Ereignisse der liberalen Revolutionen in Europa und Amerika identifizieren
- ♦ Die Reichweite und die Grenzen der revolutionären Prozesse in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts überprüfen
- ♦ Beschreibung der relevanten Ereignisse der industriellen Revolution und ihres kausalen Zusammenhangs
- ♦ Identifizierung der imperialistischen Mächte und der Verteilung der wirtschaftlichen und politischen Macht in der Welt im letzten Viertel des 19. und frühen 20. Jahrhunderts
- ♦ Aufstellung von Kausalhierarchien (Aspekt, Zeitskala) für die Entwicklung des Imperialismus
- ♦ Die wichtigsten wissenschaftlichen und technischen Fortschritte des 19. Jahrhunderts kennen, die eine Folge der industriellen Revolutionen waren
- ♦ Die wichtigsten Ereignisse des Ersten Weltkriegs, ihre Zusammenhänge mit der Russischen Revolution und die Folgen der Versailler Verträge kennen
- ♦ Die wichtigsten Ereignisse, Meilensteine und Prozesse der Zwischenkriegszeit und der 1920er und 1930er Jahre, insbesondere in Europa, kennen und verstehen
- ♦ Analyse der Ereignisse, die zum Aufstieg des Faschismus in Europa führten
- ♦ Die wichtigsten Ereignisse des Zweiten Weltkriegs kennen
- ♦ Das Konzept des "totalen Krieges" verstehen
- ♦ Unterscheidung der geografischen Dimensionen dieses Krieges: europäisch und global

- Den Kontext, in dem der Holocaust im europäischen Krieg stattfand, und seine Folgen verstehen
- Organisation der wichtigsten Ereignisse der Nachkriegsentkolonisation im 20. Jahrhundert
- Die Grenzen von Entkolonialisierung und Unabhängigkeit in einer ungleichen Welt verstehen
- Die wirtschaftlichen Fortschritte der sowjetischen Regime und die Gefahren ihrer inneren Isolation sowie die wirtschaftlichen Fortschritte des "Welfare State" in Europa verstehen
- Das Konzept des "Kalten Krieges" im Kontext der Zeit nach 1945 und die Beziehungen zwischen den beiden Blöcken, den USA und der UdSSR, verstehen
- Die Entwicklung des Aufbaus der Europäischen Union verstehen

#### Modul 8. Physische Geographie

- Sicherstellung der notwendigen Kenntnisse für den Geographieunterricht in der Sekundarstufe, unbeschadet einer eventuell gesetzlich vorgeschriebenen Zusatzausbildung
- Schaffung der Grundlage für nachfolgende spezialisierte oder transdisziplinäre Aufbaustudiengänge, die eine wichtige territoriale Komponente enthalten
- Die Elemente der physischen Umwelt identifizieren und die wichtigsten natürlichen Umgebungen und ihre Verbreitung beschreiben und charakterisieren
- Die Nutzung von Ressourcen durch gesellschaftliche Gruppen analysieren und die Folgen für die Umwelt abschätzen
- Einen geografischen Raum beschreiben und seine Merkmale aufzeigen
- Die geographische Vielfalt der Welt und ihre grundlegenden physischen Merkmale kennen
- Die Humangeographie als eine Disziplin zu analysieren und zu verstehen, die die Beziehung zwischen Gesellschaft und physischem Raum untersucht



**Modul 9. Menschliche Geographie**

- ♦ Untersuchung der Bevölkerungsdynamik und -verteilung im Laufe der Geschichte und wie es dazu gekommen ist
- ♦ Wie haben sich Migrationen und Immigrationen auf die Weltwirtschaft und den Weltraum ausgewirkt?
- ♦ Verständnis für ländliche Gebiete und die dort ausgeübten wirtschaftlichen Aktivitäten (Viehzucht, Landwirtschaft, Fischerei, etc.)
- ♦ Analyse der Entvölkerung ländlicher Gebiete und der Probleme, die sich aus dieser Entvölkerung ergeben haben
- ♦ Die Morphologie des städtischen Raums untersuchen Ihre Struktur, ihren Aufbau, ihre Bedeutung und ihre Entwicklung in der Geschichte verstehen
- ♦ Die Geschichte des Verkehrs und seine Auswirkungen auf die Weltwirtschaft verstehen
- ♦ Transportnetzwerke auf globaler Ebene erklären Wie sie konfiguriert sind und welche Eigenschaften die einzelnen Netzwerke haben
- ♦ Die Probleme zu verstehen, die als Folge der Verkehrssysteme entstehen
- ♦ Untersuchung der Standort- und Wirtschaftsprobleme im Laufe der Zeit in verschiedenen Regionen

**Modul 10. Politikwissenschaft und ihre Didaktik**

- ♦ Die Organisation von Staaten in der Geschichte und aus politischer Sicht analysieren
- ♦ Bestimmung und Interpretation der politisch-administrativen Struktur von Staaten
- ♦ Erläuterung, woraus die organisierte Zivilgesellschaft besteht
- ♦ Erklären, was eine Lokale Agenda 21 ist und wie man sie entwickelt
- ♦ Verstehen, was Bürgerbeteiligung bedeutet: Gründung eines Vereins
- ♦ Verständnis und Untersuchung des Tourismus auf globaler Ebene und seiner Bedeutung für die Wirtschaft eines Landes

- ♦ Analyse der verschiedenen Arten von Tourismus, die es gibt
- ♦ Durchführung einer SWOT-Analyse für ein bestimmtes Reiseziele
- ♦ Diagramme entwickeln und geografische Karten erstellen, die die Beziehung zwischen dem Menschen und der natürlichen Umwelt erklären
- ♦ Die verschiedenen Werkzeuge zur Erklärung der Geographie mit Hilfe von GIS kennen lernen
- ♦ Beschreibung des sozialen Liberalismus als Antwort auf die "negative Freiheit"
- ♦ Den konservativen Liberalismus als Antwort auf die "positive Freiheit" zu erkennen
- ♦ Den Einfluss der Arbeiterbewegung auf die Gesellschaft des 19. Jahrhunderts beschreiben
- ♦ Klassifizierung der verschiedenen Arten des Sozialismus
- ♦ Das Konzept der Nation definieren und erklären
- ♦ Die Konzepte von Staat, Nationalismus und Selbstbestimmung integrieren
- ♦ Analogien und Unterschiede zwischen nationalem Pluralismus und demokratischer Föderation aufzeigen
- ♦ Beschreibung des Feminismus als philosophisches und politisches Projekt
- ♦ Strukturierung der Debatte über die Staatsbürgerschaft von Frauen
- ♦ Das Phänomen des Suffragismus identifizieren und erklären
- ♦ Den Einfluss des Phänomens der Globalisierung zu erkennen
- ♦ Identifizierung der Schlüsselemente, die die technologische Revolution und den Informationskapitalismus prägen
- ♦ Die Macht und die Rolle des Staates im globalen Zeitalter identifizieren

# 03

# Kompetenzen

Nach Bestehen der Prüfungen des privaten Masterstudiengangs in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe, wird die Fachkraft die notwendigen beruflichen Fähigkeiten für eine hochwertige und aktualisierte Praxis auf der Grundlage der neuesten Trends erworben haben.





“

*Mit diesem Programm werden Sie in der Lage sein, neue Methoden und Strategien in der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe zu beherrschen“*



## Allgemeine Kompetenzen

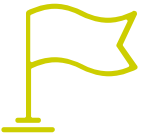
---

- ♦ Kenntnisse besitzen und verstehen, die eine Grundlage oder Gelegenheit für Originalität bei der Entwicklung und/oder Anwendung von Ideen bieten, häufig in einem Forschungskontext
- ♦ Anwenden des erworbenen Wissens und der Problemlösungsfähigkeiten in neuen oder ungewohnten Umgebungen innerhalb breiterer (oder multidisziplinärer) Kontexte, die mit ihrem Studienbereich zusammenhängen
- ♦ Wissen zu integrieren und sich der Komplexität der Formulierung von Urteilen auf der Grundlage unvollständiger oder begrenzter Informationen zu stellen, einschließlich Überlegungen zur sozialen und ethischen Verantwortung im Zusammenhang mit der Anwendung ihres Wissens und ihrer Urteile
- ♦ Vermitteln von Schlussfolgerungen, und den dahinter stehenden Erkenntnissen und Begründungen, an Fach- und Laienpublikum, in klarer und unmissverständlicher Form
- ♦ Über die Lernfähigkeiten verfügen, die Sie in die Lage versetzen, ihr Studium weitgehend selbstgesteuert oder autonom fortzusetzen



*Nutzen Sie die Gelegenheit und machen Sie den ersten Schritt, um sich über die neuesten Entwicklungen in der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe auf dem Laufenden zu halten“*





## Spezifische Kompetenzen

---

- ♦ Die Didaktik der Politikwissenschaft und die Herleitung ihrer Zweige kennenlernen
- ♦ Die Grenzen des Lernens einführen
- ♦ Die Verhaltenstheorien des Lernens zu unterscheiden
- ♦ Aktuelle Lerntheorien verstehen
- ♦ Vermittlung einer allgemeinen und integrierten Ausbildung in den grundlegenden Inhalten der verschiedenen Fachgebiete der Geographie, ihrer erkenntnistheoretischen Entwicklung und Forschungsmethoden
- ♦ Die Anwendung theoretischer, methodischer und instrumenteller Kenntnisse auf die integrierte Analyse und Interpretation räumlicher Prozesse und Probleme sowie auf die Ausarbeitung territorialer Diagnosen ermöglichen
- ♦ Entwicklung spezifischer Fähigkeiten im Zusammenhang mit der Kenntnis von Arbeitstechniken, insbesondere im Zusammenhang mit der Beschaffung, Analyse, Verarbeitung und Darstellung geografischer Informationen sowie mit der Feldarbeit
- ♦ Die Entwicklung der Intelligenz erkennen
- ♦ Die historischen Ursprünge des Liberalismus identifizieren
- ♦ Die verschiedenen Strömungen des Liberalismus unterscheiden
- ♦ Die Merkmale des Ancien Régime in seiner politischen, sozialen und wirtschaftlichen Bedeutung erklären
- ♦ Die Fortschritte der wissenschaftlichen Revolution seit dem 17. und 18. Jahrhundert kennen
- ♦ Die Merkmale des Ancien Régime in seinem politischen, sozialen und wirtschaftlichen Sinne erklären
- ♦ Das Ausmaß der Aufklärung als einer neuen kulturellen und sozialen Bewegung in Europa und Amerika kennen
- ♦ Die historischen Perioden und Gebiete identifizieren, die früher von den Römern besetzt waren und in denen sich die beiden mittelalterlichen christlichen Kulturen entwickelten: die byzantinische und die karolingische
- ♦ Identifizierung von Justinian und Karl dem Großen als die wichtigsten Persönlichkeiten ihrer jeweiligen Reiche und Erkennen Sie in beiden den Versuch, das alte Römische Reich wiederherzustellen
- ♦ Beschreibung der politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Merkmale jeder der beiden Kulturen
- ♦ Wie hat Karl der Große versucht, das kulturelle Niveau des Reiches anzuheben?
- ♦ Mit Sorgfalt und Präzision die am besten geeigneten Informationen für eine Präsentation auswählen
- ♦ Dokumente und Informationen zu historischen, geografischen oder anthropologischen Phänomenen zusammenfassen
- ♦ Informationen strukturieren, um ein komplexes Phänomen auf analytische, kohärente und angemessene Weise darzustellen
- ♦ Ereignisse in der Vergangenheit verstehen und in einen Kontext stellen können
- ♦ Den Zusammenfluss verschiedener Standpunkte und Meinungen zu ein und demselben historischen Ereignis verstehen

# 04

# Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Spezialisten für den Unterricht in Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte, die ihre Erfahrungen in diesen Kurs einbringen. Darüber hinaus sind weitere anerkannte Fachleute an der Konzeption und Ausarbeitung beteiligt, die das Programm auf interdisziplinäre Weise vervollständigen.





“

*Lernen Sie von führenden Fachleuten die neuesten Fortschritte bei den Verfahren im Bereich der Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe“*

## Leitung



### Hr. Linares Tablero, Pedro

- Diplom in AGU-Unterricht, spezialisiert auf Geisteswissenschaften
- Hochschulabschluss in Erziehungswissenschaften, mit 26 Jahren Lehrerfahrung als Schulberater
- Grundschullehrkraft
- Lehrkraft der obligatorischen Sekundarstufe (Sozialwissenschaften: Geographie und Geschichte und staatsbürgerliche Erziehung)
- Mittlere Berufsausbildung (Organisation der Pflege von pflegebedürftigen Personen) und Höhere Berufsausbildung (Didaktik der Vorschulerziehung)
- Zwischen Dezember 2008 und August 2014 hatte er Führungspositionen (Direktor und Studienleiter) in subventionierten Schulen in der Gemeinschaft Madrid inne

## Professoren

### Hr. Alcocer, Daniel

- ♦ Hochschulabschluss in Geschichte an der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Spezialisierung in Internationalen Beziehungen, Sicherheit und Verteidigung
- ♦ Masterstudiengang in Bioethik von der Universität Rey Juan Carlos in Madrid CAP vom Institut für Erziehungswissenschaften der UCM
- ♦ Er unterrichtet seit 2003 als Lehrer für die Sekundarstufe und das Abitur
- ♦ Seit 2005 ist er Leiter der Abteilung für Geisteswissenschaften an einer Sekundarschule in Madrid
- ♦ Seit 2005 ist er in verantwortlichen und leitenden Positionen an der privaten Sekundarschule tätig

### Hr. Guerrero Cuesta, Daniel

- ♦ Hochschulabschluss in Geschichte an der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Masterstudiengang in Geschichte und Anthropologie von Amerika
- ♦ Masterstudiengang in der Lehrerausbildung für den Sekundarbereich und Abitur von der UNIR
- ♦ Derzeit Doktorand in der Abteilung für amerikanische Geschichte I an der Fakultät für Geographie und Geschichte der UCM
- ♦ Spezialisiert auf zeitgenössische amerikanische Geschichte



#### **Hr. Lecuona Font, Enrique**

- ♦ Hochschulabschluss in Geographie an der Universität von La Laguna
- ♦ CAP von der Universität Alfonso X el Sabio
- ♦ Masterstudiengang in Stadtplanungsrecht von der Universität La Laguna
- ♦ Er hat als Forscher im Register der Vereine und Stiftungen der Kanarischen Inseln und als Mitarbeiter in verschiedenen Projekten der Universität von La Laguna gearbeitet
- ♦ Derzeit übt er seine berufliche Tätigkeit im Bereich der Privatwirtschaft aus

#### **Hr. Reig Ruiz, Pedro**

- ♦ Lehrkraft für Geographie und Geschichte an der Schule Nazaret Oporto in Madrid
- ♦ Hochschulabschluss in Geschichte
- ♦ Masterstudiengang in Geschichte der Spanischen Monarchie (mit Schwerpunkt Moderne Geschichte) und Masterstudiengang in Lehrerbildung für den Sekundarbereich an der Universität Complutense in Madrid
- ♦ Er arbeitete als Kulturberater sowie als Assistent bei der Entwicklung von Lehrmitteln für weiterführende Schulen und in der Kommunikations- und Pressearbeit in der Privatwirtschaft





#### **Hr. Rodríguez Rodríguez, José Javier**

- ♦ Hochschulabschluss in Geschichte an der Universität von Alcalá de Henares, Austauschstudent an der Universität von Tampere (Finnland) und an der Päpstlichen Katholischen Universität von Chile (Chile)
- ♦ Masterstudiengang in Lehrerbildung in der Obligatorischen Sekundarstufe und Abitur mit Spezialisierung auf Geographie und Geschichte an der Universität von Alcalá de Henares
- ♦ Spezialisierte Lehrkraft für den Unterricht von Spanisch als Fremdsprache an der Universität IL3 in Barcelona
- ♦ Nach seiner akademischen Ausbildung hat er in Ländern wie Chile und Großbritannien in der Welt der Lehre gearbeitet
- ♦ Derzeit unterrichtet er Geographie und Geschichte an der Schule Sagrada Familia in Moratalaz, Madrid

05

# Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von einem Team von Fachleuten aus den besten Bildungszentren, Universitäten und Unternehmen entworfen, die sich der aktuellen Relevanz der Weiterbildung bewusst sind, um in der Lage zu sein, in die Fortbildung und Begleitung von Studenten einzugreifen, und die sich für eine qualitativ hochwertige Lehrtätigkeit durch neue Bildungstechnologien einsetzen.





“

*Dieser private Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt“*

## Modul 1. Der Lehr-Lern-Prozess

- 1.1. Ansatz zum Lernen
  - 1.1.1. Die Notwendigkeit zu lernen
  - 1.1.2. Die Grenzen des Lernens
- 1.2. Theorien des Lernens
  - 1.2.1. Verhaltensbasierte Theorien des Lernens
  - 1.2.2. Aktuelle Lerntheorien
- 1.3. Beziehung zwischen Intelligenz und Lernen
  - 1.3.1. Die Intelligenz definieren
  - 1.3.2. Entwicklung der Intelligenz
- 1.4. Kognitive Prozesse des Lernens
  - 1.4.1. Kognition beim Lernen
  - 1.4.2. Aufmerksamkeit beim Lernen
- 1.5. Das Gedächtnis beim Lernen
  - 1.5.1. Arten von Gedächtnis
  - 1.5.2. Lernen von Zeitdaten und Daten
- 1.6. Der Lehr-Lern-Prozess
  - 1.6.1. Merkmale der formalen Bildung
  - 1.6.2. Kritische Phasen des Lernens
- 1.7. Die Rolle des Lehrers
  - 1.7.1. Merkmale der formalen Bildung
  - 1.7.2. Kritische Phasen des Lernens
- 1.8. Lehrmodelle
  - 1.8.1. Traditioneller Unterricht
  - 1.8.2. Neue Herausforderungen im Bildungswesen
- 1.9. Bildungstechnologie
  - 1.9.1. Neue Herausforderungen im Unterricht
  - 1.9.2. Internet im Klassenzimmer
- 1.10. Bewertung des Lernens
  - 1.10.1. Bewertung des Prozesses
  - 1.10.2. Bewertung der Produkte



## Modul 2. Didaktik der Sozialwissenschaften

- 2.1. Übergang von expositorischer zu interaktiver Bildung
  - 2.1.1. Ziele
  - 2.1.2. Neue pädagogische Trends
  - 2.1.3. Didaktik der Sozialwissenschaften
- 2.2. Konstruktivismus
  - 2.2.1. Die Konstruktion des Lernens im Web 2.0
  - 2.2.2. Konstruktivistische Strategien für den Unterricht in den Sozialwissenschaften
- 2.3. Didaktische Dokumente
  - 2.3.1. Einführung
  - 2.3.2. *E-learning*
  - 2.3.3. Lernumgebungen
  - 2.3.4. Dokumente zum Lernen
- 2.4. Suchen und Organisieren von Informationen
  - 2.4.1. Suchwerkzeuge
  - 2.4.2. Andere Google-Tools für die Informationssuche
  - 2.4.3. Kuratierung von Inhalten
- 2.5. Speicherung von Informationen
  - 2.5.1. Die 'Cloud': Konzept
  - 2.5.2. Ein Beispiel für eine Bildungsanwendung in der Cloud
- 2.6. Die Frage des Inhalts: Erstellung
  - 2.6.1. Virtuelle Mediatheken
  - 2.6.2. Audiovisuelle Inhalte: YouTube
- 2.7. Die Frage des Inhalts: Präsentation
  - 2.7.1. Einführung
  - 2.7.2. Präsentationen erstellen
  - 2.7.3. Karten und Zeitleisten
- 2.8. Die Frage des Inhalts: Veröffentlichung
  - 2.8.1. Creative Commons Lizenzen
  - 2.8.2. Creative Commons
  - 2.8.3. Bildungs-Blogs
  - 2.8.4. Soziale Netzwerke

- 2.9. Kommunikation und kollaboratives Arbeiten
  - 2.9.1. Wikis
  - 2.9.2. Google Sites
  - 2.9.3. Kollaboratives Schreiben
- 2.10. Gamification
- 2.11. Augmented Reality
- 2.12. Was ist Gamification?
- 2.13. Vorschläge für Gamification im Klassenzimmer

## Modul 3. Vorgeschichte

- 3.1. Die Bedeutung von Anthropologie und Archäologie für das Studium des Menschen
  - 3.1.1. Vorgeschichte
  - 3.1.2. Archäologie
  - 3.1.3. Zusammenfassung
- 3.2. Der Prozess der Hominisierung
  - 3.2.1. Ziel
  - 3.2.2. Der Prozess der Hominisierung
- 3.3. Das Paläolithikum
  - 3.3.1. Ziele
  - 3.3.2. Das Paläolithikum
- 3.4. Das Neolithikum und seine Ausbreitung
  - 3.4.1. Ziele
  - 3.4.2. Allgemeine Merkmale des Mesolithikums
  - 3.4.3. Allgemeine Merkmale des Neolithikums
- 3.5. Das Zeitalter des Metalls
  - 3.5.1. Prähistorische Perioden
  - 3.5.2. Die Eisenzeit
- 3.6. Prähistorie in Amerika. Die ersten Siedler auf dem amerikanischen Kontinent
  - 3.6.1. Theorien über die ersten Siedlungen
  - 3.6.2. Die Entwicklung der verschiedenen amerikanischen Völker
- 3.7. Tools 2.0 angewandt auf die Vorgeschichte
  - 3.7.1. Pinterest
  - 3.7.2. Blogger

- 3.8. Bewertungssysteme
  - 3.8.1. Kooperatives Lernen. Peer-Review. Co-Evaluierung
  - 3.8.2. Rollen innerhalb der kooperativen Gruppe und kooperative Strukturen
- 3.9. Aktivitäten
  - 3.9.1. Instrumente zur Bewertung
  - 3.9.2. Genossenschaftliches Gruppenlogbuch
- 3.10. Bewertungstests
  - 3.10.1. Bewertungsaktivitäten und Test

## Modul 4. Die Antike

- 4.1. Mesopotamien
  - 4.1.1. Mesopotamien: der Ursprung der Zivilisation
  - 4.1.2. Sumer und Akkadia
  - 4.1.3. Babylonien und Assyrien
- 4.2. Altes Ägypten
  - 4.2.1. Ägypten: Geografisches Umfeld und historischer Kontext
  - 4.2.2. Prädynastische Periode
  - 4.2.3. Protodynastische Periode
  - 4.2.4. Archaische Periode
  - 4.2.5. Altes Reich
  - 4.2.6. Erste Zwischenzeit
  - 4.2.7. Mittleres Reich
  - 4.2.8. Zweite Zwischenzeit
  - 4.2.9. Neues Reich
  - 4.2.10. Dritte Zwischenzeit
  - 4.2.11. Spätzeit
  - 4.2.12. Ptolemäisches Ägypten
- 4.3. Das antike Griechenland
  - 4.3.1. Das antike Griechenland: geografischer Raum
  - 4.3.2. Die Zivilisationen der Ägäis in der Bronzezeit
  - 4.3.3. Das finstere Zeitalter
  - 4.3.4. Archaisches Zeitalter
  - 4.3.5. Klassisches Griechenland
  - 4.3.6. Hellenistisches Griechenland
- 4.4. Das alte Rom
  - 4.4.1. Geografischer Raum des antiken Roms
  - 4.4.2. Die Ursprünge des antiken Roms
  - 4.4.3. Monarchische Ära
  - 4.4.4. Republikanische Ära
  - 4.4.5. Hohe kaiserliche Zeit
  - 4.4.6. Niedrige Kaiserzeit
- 4.5. Der Romanisierungsprozess
  - 4.5.1. Konzept der Romanisierung
  - 4.5.2. Romanisierungsprozess
  - 4.5.3. Faktoren und Folgen
- 4.6. Alte amerikanische Kulturen
  - 4.6.1. Die Antike in Amerika
  - 4.6.2. Maya-Zivilisation
  - 4.6.3. Aztekische Zivilisation
  - 4.6.4. Inka-Zivilisation
- 4.7. 2.0 Tools angewandt auf die alte Geschichte
  - 4.7.1. 2.0-Tools in der Bildung
  - 4.7.2. Arten von 2.0-Tools
  - 4.7.3. 2.0 Tools angewandt auf die alte Geschichte
- 4.8. Bewertungssysteme
  - 4.8.1. Anwendung der Bewertung beim Lernen
  - 4.8.2. Das kooperative Modell und Bewertungen
  - 4.8.3. Selbsteinschätzung
  - 4.8.4. Peer Review
  - 4.8.5. Co-Evaluierung
  - 4.8.6. Anwendung des kooperativen Modells auf einen Kurs über alte Geschichte
- 4.9. Aktivitäten
  - 4.9.1. Theoretische Ansätze für Aktivitäten in der Bildung
  - 4.9.2. Arten von Aktivitäten
  - 4.9.3. Anwendung von Aktivitäten in der alten Geschichte

- 4.10. Bewertungstests
  - 4.10.1. Ziele
  - 4.10.2. Die praktische Anwendung der Bewertung
  - 4.10.3. Rubriken
  - 4.10.4. Checklisten
  - 4.10.5. Ranking-Skalen
  - 4.10.6. Portfolio/Notizbuch
  - 4.10.7. Andere Typen

## Modul 5. Mittelalter

- 5.1. Das Hochmittelalter I
  - 5.1.1. Die Zersetzung der römischen Welt
  - 5.1.2. Die romanisch-germanischen Königreiche
- 5.2. Das Hochmittelalter II
  - 5.2.1. Das Byzantinische Reich
  - 5.2.2. Islam
- 5.3. Das Hochmittelalter III
  - 5.3.1. Die Karolingerzeit und die Geburt Europas
  - 5.3.2. Das Reich Karls des Großen
- 5.4. Das Mittelalter I
  - 5.4.1. Muslime auf der Iberischen Halbinsel
  - 5.4.2. Westeuropa: Wachstum und Expansion
- 5.5. Das Mittelalter II
  - 5.5.1. Die Verbreitung des Christentums. Die Kreuzzüge und andere Expansionsbewegungen
  - 5.5.2. Feudale Transformation. Gesellschaft, Kultur, Wirtschaft und Mentalität
- 5.6. Das Mittelalter III
  - 5.6.1. Der Kampf um die Macht zwischen der Kirche und dem Kaiserreich
  - 5.6.2. Die christlichen Königreiche und die Taifas auf der Iberischen Halbinsel
- 5.7. Das Spätmittelalter I
  - 5.7.1. Europäische Konflikte im Spätmittelalter
  - 5.7.2. Die großen asiatischen Zivilisationen

- 5.8. Das Spätmittelalter II
  - 5.8.1. Das Ende des Byzantinischen Reiches
  - 5.8.2. Das Osmanische Reich vor den Toren Europas
- 5.9. Das Mittelalter jenseits des Atlantiks
  - 5.9.1. Inka-Zivilisation
  - 5.9.2. Aztekische Zivilisation

## Modul 6. Europäisches Zeitalter der Neuzeit

- 6.1. Moderne Staaten
  - 6.1.1. Ursprung und Entstehung der modernen Staaten
  - 6.1.2. Moderne Monarchien und politische Formen in Europa
  - 6.1.3. Kultur und Humanismus der Renaissance
- 6.2. Geografische Entdeckungen
  - 6.2.1. Entdeckung und Eroberung in Europa
  - 6.2.2. Die Entdeckung Amerikas
  - 6.2.3. Die Anfänge der Eroberung
  - 6.2.4. Eroberungen der kaiserlichen Ära
- 6.3. Das 16. Jahrhundert in Europa
  - 6.3.1. Einführung
  - 6.3.2. Der Zerfall des Christentums. Reformation und Gegenreformation
- 6.4. Das 17. Jahrhundert in Europa
  - 6.4.1. Einführung
  - 6.4.2. Die Pax Hispanica und der Dreißigjährige Krieg
  - 6.4.3. Der Imperialismus von Ludwig XIV
  - 6.4.4. Die Barockzeit
- 6.5. Eroberung und Kolonisierung von Spanisch-Amerika
  - 6.5.1. Kolonisierung im 16. und 17. Jahrhundert
  - 6.5.2. Gesellschaft und Wirtschaft in Spanisch-Amerika
  - 6.5.3. Die Kolonisierung Amerikas in der spanischen Schwarzen Legende
- 6.6. Das 18. Jahrhundert in Europa und Amerika
  - 6.6.1. Einführung
  - 6.6.2. Das Zeitalter der Aufklärung: Die Aufklärung
  - 6.6.3. Despotismus der Aufklärung
  - 6.6.4. Gesellschaft und Wirtschaft im Europa des 18. Jahrhunderts
  - 6.6.5. Bourbonische Reformen in Amerika

- 6.7. Kooperative Arbeiten
  - 6.7.1. Kooperative Arbeit
  - 6.7.2. Interdisziplinäre Arbeit
- 6.8. Neue Technologien in der modernen Geschichte
  - 6.8.1. Plattformen und Präsentationen
  - 6.8.2. Suche nach Informationen im Internet und in sozialen Netzwerken
  - 6.8.3. Chronologische Achsen und Konzeptkarten
  - 6.8.4. Blog, Weblogs und mobile Geräte
  - 6.8.5. Historische Freizeit-Videospiele
- 6.9. Ergänzende Aktivitäten
  - 6.9.1. Einführung
  - 6.9.2. Analyse von Texten, Karten, Bildern und audiovisuellen Ressourcen
  - 6.9.3. Ausarbeitung von Konzeptkarten und chronologischen Achsen
  - 6.9.4. Aktivitäten außerhalb des Klassenzimmers
- 6.10. Bewertungstests
  - 6.10.1. Der schriftliche Entwicklungstest
  - 6.10.2. Der kurze schriftliche Test
  - 6.10.3. Andere Bewertungstests

## Modul 7. Späte Neuzeit

- 7.1. Die Grundlagen der heutigen Welt
  - 7.1.1. Europa im 18. Jahrhundert
  - 7.1.2. Die Aufklärung
  - 7.1.3. Wirtschaftsliberalismus
  - 7.1.4. Die agrarische und demografische Revolution
  - 7.1.5. Die industrielle Revolution
  - 7.1.6. Die Grundlagen des Modells in der westlichen Welt
  - 7.1.7. Kultur und Kunst im 18. Jahrhundert
  - 7.1.8. Konzepte der Zeitgenossenschaft
- 7.2. Liberalismus und Revolutionen im 18. Jahrhundert
  - 7.2.1. Liberalismus und Revolutionen im 18. Jahrhundert
  - 7.2.2. Restauration und Revolutionen des 19. Jahrhunderts
  - 7.2.3. Nationalismus
- 7.3. Das Entstehen der neuen amerikanischen Staaten
  - 7.3.1. Rezeption der Ideen der Aufklärung
  - 7.3.2. Wirtschaftliche Lage
  - 7.3.3. Von der Emanzipation zur Unabhängigkeit
  - 7.3.4. Amerika nach der Unabhängigkeit
- 7.4. Arbeiterbewegung und demokratischer Liberalismus
  - 7.4.1. Die Klassengesellschaft
  - 7.4.2. Die Arbeiterbewegung
  - 7.4.3. Demokratischer Liberalismus
  - 7.4.4. Koloniale Reiche
  - 7.4.5. Internationale Beziehungen
- 7.5. Der Erste Weltkrieg und die Russische Revolution
  - 7.5.1. Erster Weltkrieg: Ursachen
  - 7.5.2. Die Russische Revolution
- 7.6. Die Zwischenkriegszeit und der Aufstieg des Faschismus
  - 7.6.1. Die neue internationale Ordnung
  - 7.6.2. Maßnahmen zur Überwindung der Krise
  - 7.6.3. Der Aufstieg des Faschismus
- 7.7. Der Zweite Weltkrieg
  - 7.7.1. Ursachen
  - 7.7.2. Die Achsenmächte
  - 7.7.3. Verbündete Länder
  - 7.7.4. Entwicklung des Konflikts
- 7.8. Der Kalte Krieg
  - 7.8.1. Das Ende der Allianz und die Ursprünge der Bipolarität
  - 7.8.2. Die Entkolonialisierung Asiens und der Nahostkonflikt
  - 7.8.3. Stalins Tod und der 20. KPdSU-Kongress
  - 7.8.4. Lateinamerika
  - 7.8.5. Die Geburt des Europäischen Binnenmarktes
  - 7.8.6. Die Ursprünge der Entspannungspolitik in den 1960er Jahren
  - 7.8.7. Die Dauerhaftigkeit des Konflikts: Lateinamerika und Vietnam
  - 7.8.8. Afrika im Zeichen der Unabhängigkeit
  - 7.8.9. Der Nahostkonflikt: vom Sechstagekrieg bis Jom Kippur



- 7.9. Von der Ölkrise bis zum Jahr 2000
  - 7.9.1. Ein Jahrzehnt im Rückblick
  - 7.9.2. Die sozialen und wirtschaftlichen Folgen der Ölkrise
  - 7.9.3. Europa und Lateinamerika in den 1970er Jahren
  - 7.9.4. US-Politik und Ost-West-Beziehungen auf dem Höhepunkt der Entspannungspolitik
  - 7.9.5. Die Bedeutung von Thatcherismus und Reaganismus
  - 7.9.6. Das Ende der Entspannungspolitik
  - 7.9.7. Die neue Weltordnung
  - 7.9.8. Die Europäische Union
  - 7.9.9. Afrika nach dem Kalten Krieg
- 7.10. Der Textkommentar
  - 7.10.1. Schritte für einen Textkommentar
  - 7.10.2. Beispiel für einen Textkommentar
  - 7.10.3. Kommentar

## Modul 8. Physische Geographie

- 8.1. Planet Erde
  - 8.1.1. Die Form der Erde
  - 8.1.2. Die Erde und das Sonnensystem
- 8.2. Struktur und Dynamik der Erde
  - 8.2.1. Einführung
  - 8.2.2. Die Struktur der Erde
  - 8.2.3. Dynamik der Erde
- 8.3. Strukturelle Reliefs
  - 8.3.1. Ozean-Becken
  - 8.3.2. Die entstandenen Länder
  - 8.3.3. Strukturelles Relief von Sedimentbecken
  - 8.3.4. Appalachian Relief
  - 8.3.5. Fehlerhaftes Relief
  - 8.3.6. Vulkanisches Relief

- 8.4. Lithologische Morphologien
  - 8.4.1. Granitisches Relief
  - 8.4.2. Karst Modellierung
  - 8.4.3. Unterirdischer Wasserkreislauf
- 8.5. Modellierung der Entlastung durch äußere Kräfte I
  - 8.5.1. Externe Kräfte
  - 8.5.2. Verwitterung
  - 8.5.3. Dynamik der Hänge
  - 8.5.4. Erosion
- 8.6. Klimatische Elemente und Faktoren
  - 8.6.1. Ziele
  - 8.6.2. Einführung
  - 8.6.3. Atmosphäre
  - 8.6.4. Klima-Faktoren
  - 8.6.5. Elemente des Klimas
- 8.7. Die Ozeane
  - 8.7.1. Meeresgewässer
  - 8.7.2. Die Bewegung der Meeresgewässer
  - 8.7.3. Atmosphäre und Ozean
- 8.8. Klassifizierung der Klimazonen
  - 8.8.1. Einführung
  - 8.8.2. Köppen-Klassifizierung
  - 8.8.3. Azonale Klimate
  - 8.8.4. Zonale Klimazonen
- 8.9. Anleitung für praktische Übungen in physischer Geographie
  - 8.9.1. Kommentar zu geografischen Landschaften
  - 8.9.2. Kommentar Modell
  - 8.9.3. Die wichtigsten Grafiken der physischen Geographie

- 8.10. Techniken und Richtlinien für das Studium der Geographie
  - 8.10.1. Natürliche Ressourcen
  - 8.10.2. Auswirkungen auf die Umwelt
  - 8.10.3. Große Umweltprobleme
  - 8.10.4. Positionen zu den Problemen
  - 8.10.5. Ökologischer Fußabdruck
  - 8.10.6. Naturgefahren

## Modul 9. Menschliche Geographie

- 9.1. Die Bevölkerung
  - 9.1.1. Verteilung und Dynamik
  - 9.1.2. Bevölkerungswachstum
  - 9.1.3. Das Modell des demografischen Übergangs
  - 9.1.4. Mobilität der Bevölkerung
  - 9.1.5. Struktur der Bevölkerung
- 9.2. Ländliche Gebiete
  - 9.2.1. Die Welt und die ländlichen Gebiete
  - 9.2.2. Wirtschaftliche Aktivitäten
  - 9.2.3. Probleme der ländlichen Gebiete
  - 9.2.4. Entvölkerung und wirtschaftliche und ökologische Probleme
- 9.3. Städte und städtische Gebiete
  - 9.3.1. Einführung
  - 9.3.2. Morphologie
  - 9.3.3. Globalisierung
- 9.4. Transportsysteme
  - 9.4.1. Einführung
  - 9.4.2. Geschichte, Klassifizierung und Wirtschaft
  - 9.4.3. Konfiguration und Eigenschaften von Transportnetzwerken
  - 9.4.4. Verkehrsströme und Probleme
- 9.5. Wirtschaftliche Aktivitäten
  - 9.5.1. Ziel
  - 9.5.2. Einführung
  - 9.5.3. Der Standort der wirtschaftlichen Aktivitäten nach Sektor
  - 9.5.4. Wirtschaftliche Probleme
  - 9.5.5. Wirtschaftspolitik
- 9.6. Organisation der Staaten
  - 9.6.1. Territoriale Verteilung (Grenzen, Hauptstädte, politisch-administrative Struktur)
  - 9.6.2. Internationale Beziehungen
  - 9.6.3. *Flipboard* als Informationsquelle im Klassenzimmer
- 9.7. Gesellschaft und Kultur
  - 9.7.1. Organisierte Zivilgesellschaft
  - 9.7.2. Beteiligung der Bürger: Verbände
  - 9.7.3. Kulturlandschaften: Dynamik und Wandel
- 9.8. Tourismus
  - 9.8.1. Wirtschaft und Tourismus
  - 9.8.2. Wirtschaft des Tourismus
  - 9.8.3. Arten von Tourismus
  - 9.8.4. SWOT-Analyse
  - 9.8.5. Augmented Reality und die Zukunft des Tourismus
- 9.9. Werkzeuge für das Studium der Geographie
  - 9.9.1. Tools, Diagramme und Karten
  - 9.9.2. Geografische Informationssysteme (GIS)
  - 9.9.3. IKT-Tools für den Geografieunterricht
- 9.10. Die Auswirkungen der menschlichen Aktivitäten
  - 9.10.1. Historische Entwicklung der menschlichen Aktivitäten auf die Umwelt
  - 9.10.2. Zerstörung der Vegetation
  - 9.10.3. Zerstörung des Bodens
  - 9.10.4. Raubbau
  - 9.10.5. Verschmutzung

**Modul 10. Politikwissenschaft und ihre Didaktik**

- 10.1. Definition der politischen Philosophie und Ursprung der Gesellschaft
  - 10.1.1. Ursprung des Staates und Definition der politischen Philosophie
  - 10.1.2. Theorien über den Ursprung des Staates
  - 10.1.3. Methodik
  - 10.1.4. Zusammenfassung (Kerngedanken)
- 10.2. Legitimation des Staates und Klassifizierung der politischen Regime
  - 10.2.1. Definition von Legitimation und Arten der politischen Legitimation
  - 10.2.2. Regime-Typen
  - 10.2.3. Methodik
  - 10.2.4. Zusammenfassung
  - 10.2.5. Schlussfolgerung
- 10.3. Aktuelle politische Kategorien
  - 10.3.1. Rechts und links, beschreibende Kategorien?
  - 10.3.2. Aktuelle politische Formen und Ideologien
  - 10.3.3. Methodik
  - 10.3.4. Schlüsselwörter
- 10.4. Sozialismus
  - 10.4.1. Traditioneller und utopischer Sozialismus
  - 10.4.2. Marxistischer Sozialismus
  - 10.4.3. Methodik
- 10.5. Soziale Demokratie
  - 10.5.1. Definition und historischer Ursprung der Demokratie
  - 10.5.2. Der Wohlfahrtsstaat
  - 10.5.3. Methodik
- 10.6. Republikanismus
  - 10.6.1. Definition und traditionelle Formen des Republikanismus
  - 10.6.2. Moderne Erscheinungsformen des Republikanismus
- 10.7. Methodik
- 10.8. Konservatismus
  - 10.8.1. Merkmale des Konservatismus
  - 10.8.2. Neokonservatismus vs. Klassischer Konservatismus
  - 10.8.3. Methodik
- 10.9. Liberalismus
  - 10.9.1. Definition und Ursprung des klassischen Liberalismus
  - 10.9.2. Aktueller Liberalismus und Kapitalismus: Minarchismus und die österreichische Schule
  - 10.9.3. Methodik
- 10.10. Anarcho-Kapitalismus
  - 10.10.1. Definition und Ursprung des Anarchokapitalismus oder rechten Anarchismus
  - 10.10.2. Moralische Vorschläge und ihre praktische Anwendung
  - 10.10.3. Methodik
- 10.11. Aktuelle Herausforderungen
  - 10.11.1. Populismus und Demokratie: Sind sie trennbar?
  - 10.11.2. Umweltbewusstsein
  - 10.11.3. Feminismus
  - 10.11.4. Rassismus
  - 10.11.5. Methodik



*Eine einzigartige, wichtige  
und entscheidende  
Fortbildungserfahrung, die Ihre  
berufliche Entwicklung fördert"*

06

# Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## An der TECH Education School verwenden wir die Fallmethode

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten Fällen konfrontiert, die auf realen Situationen basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode.

*Mit TECH erlebt der Erzieher, Lehrer oder Dozent eine Art des Lernens, die an den Grundfesten der traditionellen Universitäten in aller Welt rüttelt.*



*Es handelt sich um eine Technik, die den kritischen Geist entwickelt und den Erzieher darauf vorbereitet, Entscheidungen zu treffen, Argumente zu verteidigen und Meinungen gegenüberzustellen.*

“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”*

**Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:**

1. Die Lehrer, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Gelernte wird solide in praktische Fähigkeiten umgesetzt, die es dem Pädagogen ermöglichen, das Wissen besser in die tägliche Praxis zu integrieren.
3. Die Aneignung von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen aus dem realen Unterricht erleichtert und effizienter gestaltet.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH ergänzt den Einsatz der Harvard-Fallmethode mit der derzeit besten 100%igen Online-Lernmethode: Relearning.

Unsere Universität ist die erste in der Welt, die Fallstudien mit einem 100%igen Online-Lernsystem kombiniert, das auf Wiederholung basiert und mindestens 8 verschiedene Elemente in jeder Lektion kombiniert, was eine echte Revolution im Vergleich zum einfachen Studium und der Analyse von Fällen darstellt.



*Der Lehrer lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.*



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 85.000 Pädagogen mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachlehrkräften, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



#### Pädagogische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt die innovativsten Techniken mit den neuesten pädagogischen Fortschritten an die Spitze des aktuellen Geschehens im Bildungswesen. All dies in der ersten Person, mit maximaler Strenge, erklärt und detailliert für Ihre Assimilation und Ihr Verständnis. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

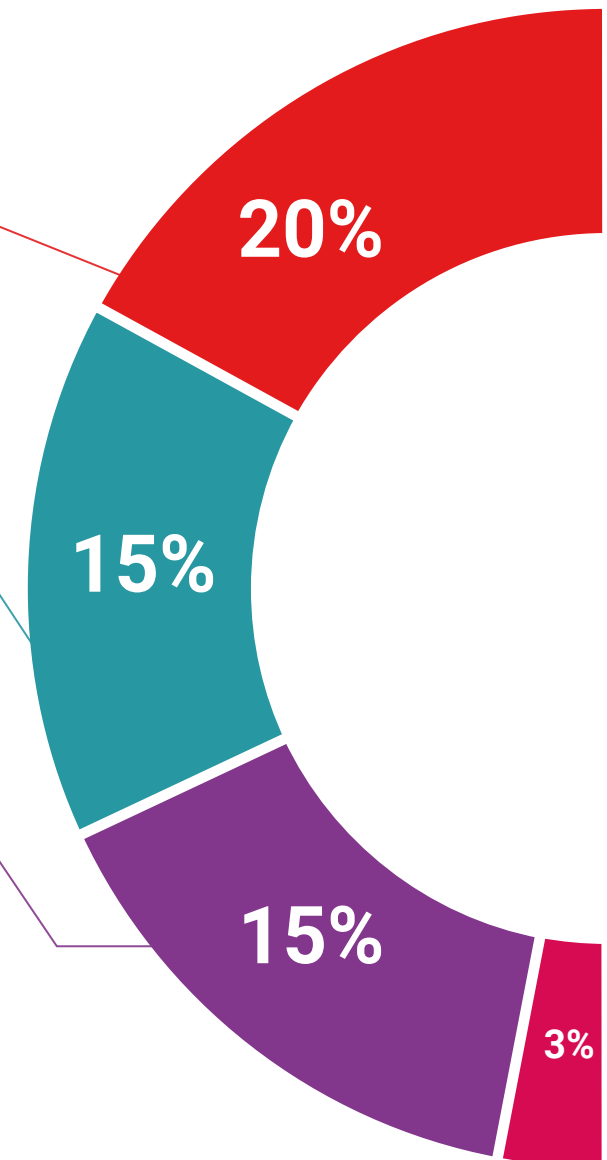
Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

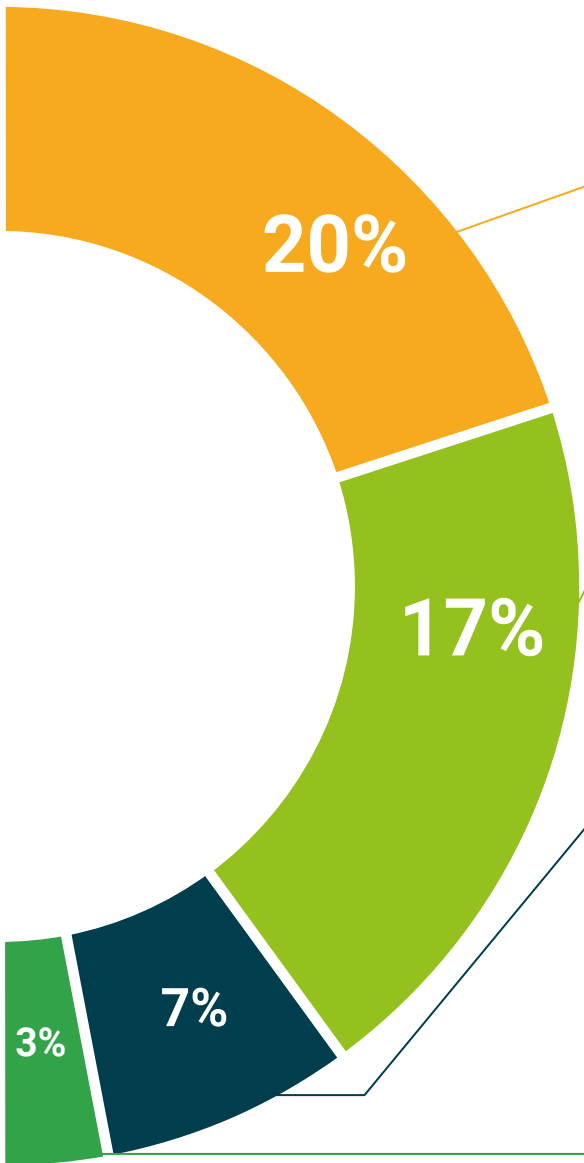
Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





**Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien**

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



**Prüfung und Nachprüfung**

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



**Meisterklassen**

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



**Leitfäden für Schnellmaßnahmen**

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



07

# Qualifizierung

Der Privater Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab und erhalten Sie Ihren Hochschulabschluss, ohne zu reisen oder umständliche Verfahren zu durchlaufen"*

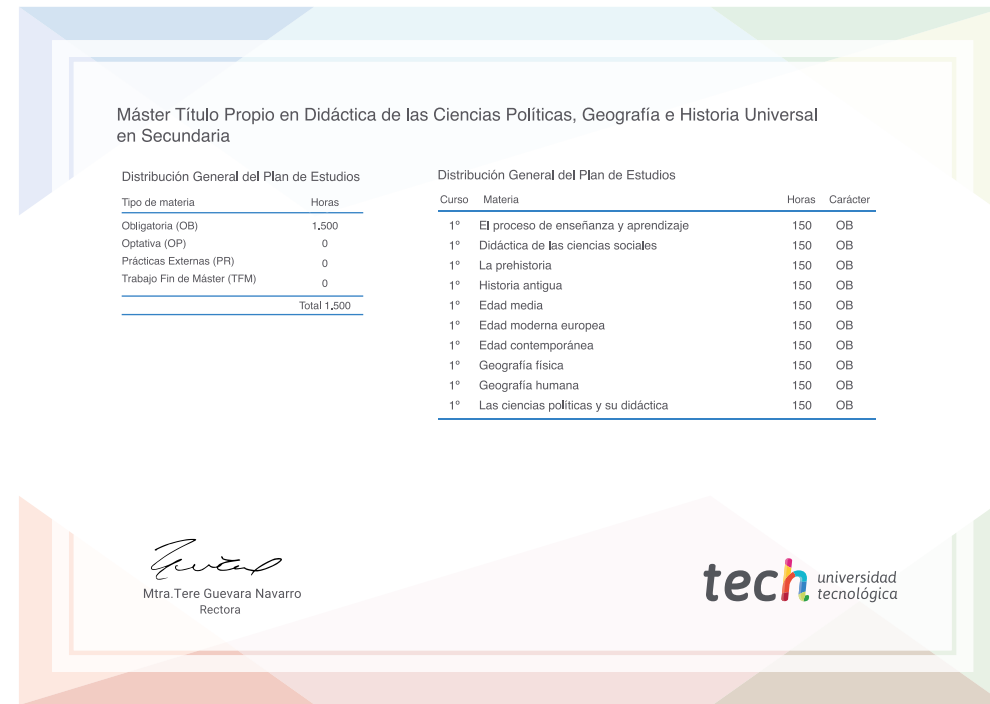
Dieser **Privater Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Privater Masterstudiengang in Didaktik der Politikwissenschaft, Geographie und Weltgeschichte in der Sekundarstufe**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **1.500 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkerhungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoeren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innobildung  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung institutionen  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

Privater Masterstudiengang  
Didaktik der Politikwissenschaft,  
Geographie und Weltgeschichte  
in der Sekundarstufe

Modalität: Online

Dauer: 12 Monate

Qualifizierung: TECH Technologische Universität

Unterrichtsstunden: 1.500 Std.

# Privater Masterstudiengang

Didaktik der Politikwissenschaft,  
Geographie und Weltgeschichte in der  
Sekundarstufe

